

SILICON SENSOR INTERNATIONAL AG



GESCHÄFTSBERICHT

der ersten sechs Monate
des Geschäftsjahres 2008
(ungeprüft)

2008

QUARTALSBERICHT II/2008 FÜR DEN SILICON SENSOR KONZERN

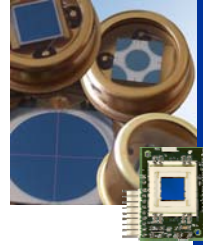
Kennzahlen 01.01. – 30.06.2008 (1. Halbjahr 2008)

	01.01.2008 - 30.06.2008 TEuro	01.01.2007 - 30.06.2007 TEuro	Änderung in TEuro	Änderung in %
Umsatzerlöse	20.625	18.819	1.806	10
Auftragsbestand	18.963	21.986	- 3.023	- 14
EBITDA	5.400	5.901	- 501	- 8
EBIT	3.952	4.480	- 528	- 12
Halbjahresüberschuss	2.571	2.577	- 6	0
Halbjahresüberschuss Euro/Stückaktie	0,66	0,73	0,07	- 10
Aktienzahl	3.896.150	3.541.400	354.750	10
Aufwendung für Forschung und Entwicklung	1.908	2.152	-244	-11
Mitarbeiter (30.06.2008)	322	280	42	15

Kennzahlen 01.04. – 30.06.2008 (II. Quartal 2008)

	01.04.2008 - 30.06.2008 TEuro	01.04.2007 - 30.06.2007 TEuro	Änderung in TEuro	Änderung in %
Umsatzerlöse	10.456	9.052	1.404	15
Auftragsbestand	18.963	21.986	- 3.023	-14
EBITDA	2.999	2.725	274	10
EBIT	2.248	2.113	135	6
Quartalsüberschuss	1.518	1.264	254	20
Quartalsüberschuss Euro/Stückaktie	0,39	0,36	0,03	8
Aktienzahl	3.896.150	3.541.400	354.750	10
Aufwendung für Forschung und Entwicklung	930	998	-68	-7
Mitarbeiter (30.06.2008)	322	280	42	15





Konzernzwischenlagebericht

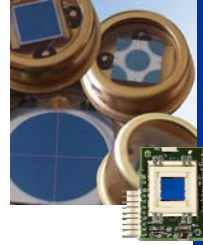
Silicon Sensor über den Erwartungen

*Sehr verehrte Damen und Herren Aktionäre,
sehr verehrte Geschäftspartner,*

der Silicon Sensor Konzern hat im zweiten Quartal 2008 trotz der zusätzlichen Anstrengungen für zukünftiges Wachstum eine über den Erwartungen liegende Entwicklung erlebt. Der Umsatz stieg im Vergleich zum Vorjahresquartal um 15 % von 9,052 Mio. € auf 10,456 Mio. € an. Aufgrund des gesenkten Steuersatzes konnte der Quartalsüberschuss sogar um 20 % von 1,264 Mio. € auf 1,518 Mio. € überproportional gesteigert werden. Bereinigt um den Steuereffekt würde die Ergebnissteigerung im zweiten Quartal immer noch sehr gute 10 % betragen.

Das EBITDA erhöhte sich im zweiten Quartal 2008 um 10 % von 2.725 TEuro (QII/2007) auf 2.999 TEuro (QII/2008). Das operative Ergebnis EBIT stieg ebenfalls um 135 TEuro von 2.113 TEuro (QII/2007) auf 2,248 Mio. Euro (QII/2008), was einer prozentualen Steigerung um 6 % entspricht. Das Ergebnis des zweiten Quartals 2008 nach Zinsen und Steuern konnte gegenüber dem Vorjahr um 20 % von 1,264 Mio. Euro (30.06.2007) auf 1,518 Mio. Euro verbessert werden. Der Quartalsüberschuss je Aktie verbesserte sich trotz der, durch eine 2007 durchgeführte Kapitalerhöhung, gestiegenen Aktienzahl um 0,03 Euro auf 0,39 Euro (QII/2007: 0,36 Euro). Der Auftragsbestand im Konzern sank um 8 % auf 18.963 Mio. Euro (30.06.2008) gegenüber dem Niveau des Vorquartals (31.03.2008: 20,7 Mio. Euro). Die Varianz zum Vorquartal ist durch ein Auf und Ab durch über eine Jahresscheibe hinausgehende Abrufaufträge zu erklären. Der Personalbestand stieg von 280 Beschäftigten zum 30.06.2007 auf derzeit 322 Mitarbeiter an.

Der Neubau der Sensorfabrik in Berlin wird im August planmäßig fertig gestellt und an die Silicon Sensor GmbH übergeben. Der sich dann anschließende Umzug in die neuen Produktionsflächen sowie der dadurch bedingte Produktionsausfall führen zu einem Lagerabbau im 2. Halbjahr 2008. Die für die Aufrechterhaltung der Lieferfähigkeit notwendigen Bestände wurden bereits im Jahr 2007 und auch im 1. Halbjahr 2008 aufgebaut. Die in diesen Perioden erreichte höhere Effizienz im Produktionsprozess hat den Gewinn der entsprechenden Perioden erhöht. Durch den umzugsbedingten Produktionsausfall und dem damit einhergehenden Lagerabbau wird sich dieser Prozess umkehren und der im 2. Halbjahr 2008 erwartete Gewinn niedriger ausfallen als im ersten Halbjahr 2008.



Die Produktionstätigkeit behält ihren Schwerpunkt bei kundenspezifischen Produkten mit einem teilweise sehr hohen Entwicklungsanteil. Schwerpunkt sind weiterhin kundenspezifische Hybridschaltungen, Packaging- und Sensorlösungen sowie Avalanche-Fotodioden.

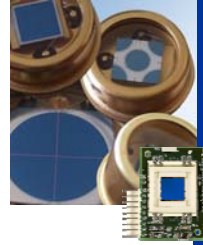
Geschäftsentwicklung

Die Silicon Sensor Gruppe ist spezialisierter Hersteller von kundenspezifischen Lösungen, vorwiegend für verschiedenste Anwendungen von Drucksensoren, Imaging-Sensoren und optoelektronischen Sensoren (Fotodetektoren) zur Erkennung und Messung von Alpha-, Beta-, Gamma- und Röntgenstrahlung sowie von UV-Strahlung, sichtbarem Licht und Nahinfrarot-Strahlung. Gleichzeitig entwickelt und fertigt die Silicon Sensor Gruppe hochzuverlässige kundenspezifische Hybridschaltungen und Produkte der Mikrosystemtechnik. Zu den Auftraggebern der Silicon Sensor Gruppe gehören namhafte Industriekonzerne und Forschungsinstitute, die aufgrund ihrer produktionstechnischen und strategischen Ausrichtung hochspezialisierte Fertigungsprozesse auslagern. Die Produkte der Unternehmensgruppe gehen als entscheidende Grundkomponenten in alle nur denkbaren Bereiche applikativer Anwendungen ein. Damit macht sich die Silicon Sensor Gruppe gleichzeitig weitestgehend vom Zyklus einzelner Branchen unabhängig. Das Marktumfeld für diese High End Produkte wird allgemein als günstig bewertet und das zukünftige Wachstumspotential positiv eingeschätzt.

Die Silicon Sensor Gruppe gehört zu den technisch führenden Unternehmen in der Welt, die für diesen Markt optische und elektronische High End Lösungen für höchste Ansprüche entwickeln und produzieren. Die von der Silicon Sensor Gruppe in der Vergangenheit entwickelten und hergestellten Avalanche Photodioden (APD) und Avalanche Photodiodenarrays nehmen weltweit einen Spitzenplatz ein. Verwendet werden APDs und Lasermodule von unseren Kunden beispielsweise in hochpräzisen Abstandsmesssystemen für unterschiedlichste Anwendungsfälle.

Gemäß den Planungen für die folgenden Geschäftsjahre kann davon ausgegangen werden, dass das weitere Wachstum gesichert ist. Die Liquiditätsplanung des Konzerns geht dabei von einem weiteren Umsatzwachstum und damit verbundenen positiven operativen Cashflows aus. Derzeit betrachtet der Vorstand die Liquidität als ausreichend, um die Wachstumsziele zu erreichen.





Auslandsentwicklung

Nach dem Ausbau des Marktanteils der Silicon Sensor Gruppe in Europa liegt das größte Wachstumspotenzial für die nahe Zukunft im amerikanischen Markt. Die erfolgreiche Etablierung der Pacific Silicon Sensor Inc. hat für die Silicon Sensor Gruppe die Voraussetzungen geschaffen, in Zukunft die Erlangung eines größeren Marktanteils in diesem Markt aussichtsreich angehen zu können. Das erreichte organische Wachstum ist ein Beleg für die zunehmende Akzeptanz der Produkte der Silicon Sensor Gruppe auch auf dem amerikanischen Markt. Die amerikanische Tochterfirma Pacific Silicon Sensor Inc. konnte ihren Umsatz im ersten Halbjahr 2008 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 22 % von 0,9 Mio. USD (30.06.2007) auf 1,1 Mio. USD (30.06.2008) steigern.

Mitarbeiterentwicklung

Der Personalbestand des Silicon Sensor Konzerns zum Quartalsende beträgt insgesamt 322 Mitarbeiter (zum Ende des II. Quartals 2007 wurden 280 Mitarbeiter beschäftigt).

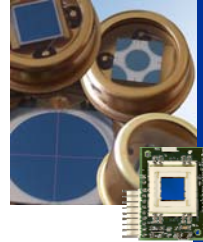
Ausblick

Der SIS-Konzern ist im Markt der optischen Sensoren, Druck- und Imaging-sensoren sowie Hybridelektroniken als bedeutender Spezialanbieter kundenspezifischer Anforderungen mit hohen Qualitätsparametern eingeführt.

Der Konzern erwartet eine stabile Umsatzentwicklung bei einem gegenüber dem Vorjahr sinkenden Ertrag, weil für das laufende Geschäftsjahr nicht die Ertragssteigerung sondern die Schaffung der Grundlagen für weiteres zukünftiges Wachstum im Vordergrund steht. Es wird davon ausgegangen, dass alle unsere Tochtergesellschaften Gewinne erwirtschaften.

Risiken der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung sollen durch die eingeschlagenen neuen Geschäftsfelder minimiert werden. Allerdings zeigte die Vergangenheit, dass das Ausmaß dieser Risiken auch von der Entwicklung des internationalen wirtschaftlichen und politischen Umfeldes abhängig ist.





Das Schwergewicht des Wachstums wird aufgrund der multifunktionalen industriellen Anwendung auch künftig im Bereich der Sensorik liegen. Die Entwicklungskompetenz des Unternehmens ist die Grundlage für die anerkannte hohe Produktqualität anspruchsvoller Problemlösungen.

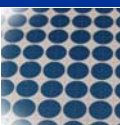
Berlin, August 2008

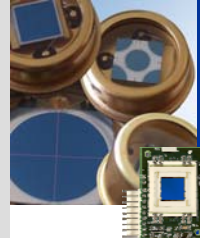
Silicon Sensor International AG

Der Vorstand

Dr. Bernd Kriegel

Dr. Hans-Georg Giering





KONZERNZWISCHENBILANZ

ZUM 30. JUNI 2008 (IFRS)

Vermögenswerte	30.06.2008 TEuro	30.06.2007 TEuro
KURZFRISTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
Liquide Mittel	7.481	4.888
Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	123
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.575	5.937
Forderungen gegen assoziierte Firmen	30	0
Vorräte	7.997	6.710
Steuererstattungsansprüche	196	111
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.760	857
Zinssicherungsinstrumente	154	94
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	24.193	18.720
LANGFRISTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
Sachanlagen	20.741	13.091
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.672	5.907
Beteiligungen	124	99
Geschäfts- oder Firmenwert	11.142	11.142
Latente Steueransprüche	12	10
Sonstige langfristige Vermögenswerte	26	41
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	37.717	30.290
SUMME VERMÖGENSWERTE	61.910	49.010

Eigenkapital und Schulden		
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Kurzfristige Darlehen	3.878	5.158
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.585	1.528
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	0	0
Erhaltene Anzahlungen	418	380
Rückstellungen	487	1.070
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	3.271	2.894
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.334	2.358
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	11.973	13.388
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Langfristige verzinsliche Darlehen	9.756	4.313
Rückstellungen	111	117
Latente Steuern	1.832	2.465
Rechnungsabgrenzungsposten	1.548	1.402
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	13.247	8.297
MINDERHEITENANTEILE	116	67
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	11.689	11.639
Rücklagen	15.151	9.281
Währungsausgleichsposten	- 341	-223
Bilanzgewinn	10.075	6.561
Eigenkapital, gesamt	36.574	27.258
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN	61.910	49.010

KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

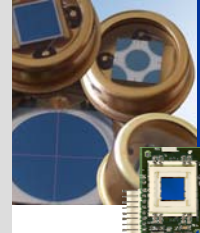
VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2008 (IFRS)

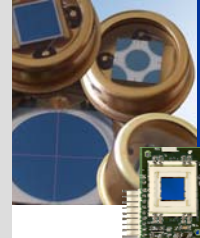
	01.04. - 30.06.2008 TEuro	01.04. - 30.06.2007 TEuro	01.01. - 30.06.2008 TEuro	01.01. - 30.06.2007 TEuro
Umsatzerlöse	10.456	9.052	20.625	18.819
Sonstige betriebliche Erträge	265	312	633	583
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	958	541	1.274	1.391
Andere aktivierte Eigenleistungen	24	8	55	9
Materialaufwand/ Aufwand für bezogene Leistungen	-3.803	-3.179	-7.245	-6.353
Personalaufwand	-3.455	-3.128	-6.982	-6.154
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegen- stände	-751	-612	-1.448	-1.421
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.446	-881	-2.960	-2.394
BETRIEBSERGEBNIS	2.248	2.113	3.952	4.480
Zinserträge/ -aufwendungen	-108	-204	-177	-264
Währungsgewinne/-verluste	-22	23	-34	20
ERGEBNIS VOR STEUERN UND MINDERHEITENANTEILEN	2.118	1.932	3.741	4.236
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-579	-657	-1.130	-1.628
ERGEBNIS VOR MINDERHEITENANTEILEN	1.539	1.275	2.611	2.608
Minderheitenanteile	-21	-11	-40	-31
ÜBERSCHUSS (FEHLBETRAG) DER PERIODE	1.518	1.264	2.571	2.577
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,39	0,36	0,66	0,73
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	3.896	3.541	3.896	3.541
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,39	0,36	0,66	0,73
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	3.896	3.541	3.896	3.541

KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG

VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2008 (IFRS)

	01.01. - 30.06.2008 TEuro	01.01. - 30.06.2007 TEuro
ERGEBNIS VOR STEUERN	3.741	4.236
Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.448	1.421
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ Erträge	152	54
Erträge aus Investitionszuschüssen	-225	-43
Verlust aus Anlagenabgängen	0	0
Zinserträge	-195	-89
Zinsaufwendungen	372	353
Sonstige Gewinne und Verluste	-34	20
Zunahme/ Abnahme der Rückstellungen	12	-614
Zunahme/ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.275	-2.520
Zunahme/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-622	-289
Gezahlte Zinsen	-338	-344
Gezahlte Ertragssteuern	-917	-275
CASHFLOW AUS DER LAUFENDEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	2.119	1.910
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögensgegenstände	-7.719	-2.513
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0	43
Erhaltene Zinsen	195	89
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-7.524	-2.381
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	23
Vorauszahlung auf Barkapitalerhöhung	0	1.057
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-1.564	-1.263
Ausschüttungen	-390	-352
Einzahlungen aus Aufnahme von Finanzkrediten	4.636	925
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	2.682	390
WÄHRUNGSDIFFERENZEN AUS DER UMRECHNUNG DES FINANZMITTELBESTANDES	27	-11
ZAHLUNGSWIRKSAME VERÄNDERUNG DES FINANZMITTELBESTANDES	-2.696	-92
Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres	10.177	4.980
FINANZMITTELBESTAND ZUM STICHTAG	7.481	4.888



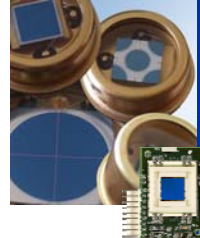


EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 01. JANUAR 2008 BIS ZUM 30. JUNI 2008 (IFRS)

	Anzahl Aktien in '000	Gezeich- netes Kapital TEuro	Rücklagen TEuro	Konzern- bilanz- gewinn TEuro	Währungs- ausgleichs- posten TEuro	Minder- heiten- anteile TEuro	Summe Eigen- kapital TEuro
Stand 31. Dezember 2006	3.523	10.569	9.497	3.984	-214	36	23.872
Wertpapieren							
Netto-Gewinne aus Cashflow Hedges			45				45
Ausübung von Aktienoptionen	18	13	10				23
Aktienbasierte Vergütung			81				81
Ausschüttungen				-352			-352
Vorauszahlung auf Barkapitalerhöhung		1.057					1.057
Differenzen aus Währungsumrechnung					-9		-9
Ergebnis der Periode				2.577		31	2.608
Stand 30. Juni 2007	3.541	11.639	9.633	6.209	-223	67	27.325

	Anzahl Aktien in '000	Gezeich- netes Kapital TEuro	Rücklagen TEuro	Konzern- bilanz- Gewinn TEuro	Währungs- ausgleichs- posten TEuro	Minder- heiten- anteile TEuro	Summe Eigen- kapital TEuro
Stand 31. Dezember 2007	3.896	11.689	14.935	7.895	-335	76	34.260
Aktienbasierte Vergütung			152				152
Ausschüttungen				-390			-390
Differenzen aus Währungsumrechnung					-7		-7
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses			64				64
Ergebnis der Periode				2.571		40	2.611
Stand 30. Juni 2008	3.896	11.689	15.151	10.076	-342	116	36.690



SILICON SENSOR INTERNATIONAL AG – KONZERN ERLÄUTERUNGEN ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

VOM 1. JANUAR BIS ZUM 30. JUNI 2008

(alle Beträge in TEuro, sofern nichts Gegenteiliges angegeben ist)

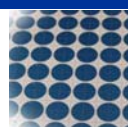
1. Allgemeines

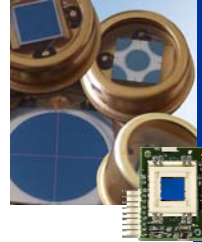
Die Silicon Sensor International AG, Berlin, (nachfolgend ‚SIS‘, oder ‚die Gesellschaft‘ oder ‚Silicon Sensor Gruppe‘) und ihre Tochterunternehmen sind in der Sensorherstellungsindustrie sowie in der Mikrosystemtechnik tätig. Das Geschäft der Gesellschaft konzentriert sich im Wesentlichen auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von kundenspezifischen optischen Halbleitersensoren-Systemen. Zudem produziert das Unternehmen nicht-optische Sensoren. Darüber hinaus entwickelt und fertigt die Silicon Sensor Gruppe hochzuverlässige kundenspezifische Hybridschaltungen und Produkte der Mikrosystemtechnik und des Advanced Packagings.

Innerhalb des SIS-Konzerns treten mehrere Tochtergesellschaften als selbstständige Business-Units am Markt auf. Den Kern der Unternehmensgruppe bildet die Silicon Sensor GmbH (nachfolgend ‚SSO‘). Seit ihrer Gründung im Jahre 1991 ist bei ihr die Entwicklung, Herstellung und der Vertrieb der Sensoren-Chips, Sensorbauelemente und -systeme konzentriert. Die Microelectronic Packaging Dresden GmbH (nachfolgend ‚MPD‘) und die Lewicki microelectronic GmbH (nachfolgend ‚LME‘) sind führende Auftragsfertiger von kundenspezifischen elektronischen Sensorsystemen, Anwendungen des Advanced Packagings und höchstzuverlässigen Hybridschaltungen. Die Silicon Micro Sensors GmbH (nachfolgend ‚SMS‘) entwickelt und vermarktet seit der Aufnahme des Geschäftsbetriebs zum 1. Januar 2007 sensorbasierte Produkte, vor allem Drucksensoren und Industriekameras. Die Pacific Silicon Sensor Inc. (nachfolgend ‚PSS‘) übernimmt, neben der kundenspezifischen Entwicklung und dem kundenspezifischen Packaging von optischen Sensoren, im Wesentlichen den Vertrieb von Sensorchips und Sensorensystemen aller Art im nordamerikanischen Markt.

Der Personalbestand des Silicon Sensor Konzerns zum Quartalsende beträgt insgesamt 322 Mitarbeiter (zum Ende des II. Quartals 2007 wurden 280 Mitarbeiter beschäftigt).

Sitz der SIS ist Charlottenstraße 57, 10117 Berlin.





2. Konzernabschluss in Übereinstimmung mit § 315a HGB

Die SIS bilanziert den Konzernabschluss des SIS-Konzerns entsprechend § 315a HGB nach den Internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS (*International Financial Reporting Standards*).

3. Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bei der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses der SIS angewandten wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze stimmen mit denen des Jahresabschlusses 2007 überein.

4. Anmerkungen zur Kapitalflussrechnung

Die SIS weist den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in Übereinstimmung mit IAS 7 ‚Kapitalflussrechnung‘ nach der indirekten Methode aus.

5. Eventualverbindlichkeiten

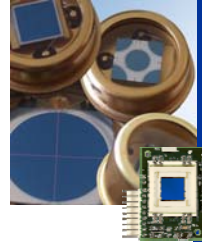
(1) Gerichtliche Prozesse sowie Forderungen aus Rechtsstreitigkeiten, die sich im normalen Geschäftsverlauf ergeben, könnten in der Zukunft gegenüber den Konzerngesellschaften geltend gemacht werden. Die damit einhergehenden Risiken werden im Hinblick auf die Wahrscheinlichkeit ihres Eintretens analysiert. Obgleich das Ergebnis dieser Streitfälle nicht immer genau eingeschätzt werden kann, ist der Vorstand der Ansicht, dass sich hieraus keine wesentlichen Verpflichtungen ergeben werden.

(2) Finanzielle Verpflichtungen resultieren aus der Anmietung von Büroräumen, aus PKW-Leasingverträgen und aus Verträgen mit Pensions- bzw. Unterstützungskassen. Entsprechend dem wirtschaftlichen Gehalt der Leasingverträge sind die Leasingverhältnisse als Operating-Leasingverhältnisse zu klassifizieren.

Die finanziellen Verpflichtungen stellen sich wie folgt dar:

Stand 31. Dezember 2007

	2008	2009 - 2013	ab 2014
	TEuro	TEuro	TEuro
Mieten und Leasing	1.080	3.377	5.640
Beitragsorientierte Pensionspläne	282	1.166	1.486
	1.362	4.543	7.126



Stand 30. Juni 2008

	2008	2009 - 2013	ab 2014
	TEuro	TEuro	TEuro
Mieten und Leasing	563	3.544	5.318
Beitragsorientierende Pensionspläne	141	1.166	1.486
	704	4.710	6.804

6. Segmentberichterstattung

Die Segmentinformationen werden auf folgender Grundlage erstellt:

(1) Auftragsbezogene Chip- und Bauelementeproduktion

Im Wesentlichen entwickelt und fertigt der Konzern in diesem Segment hochwertige, kundenspezifische Silizium-Sensoren. Die Sensoren werden beispielsweise in der Geodäsie zur Erdvermessung und in der Raumfahrt zur Untersuchung und Überwachung von Blutwerten und Kreislauf-Funktionen von Astronauten im Weltall eingesetzt. Zudem werden Chips zu komplexen, kundenspezifischen Hybridschaltungen und Baugruppen verarbeitet.

(2) Sonstige Produktion

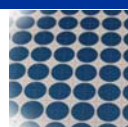
Das Segment umfasst im Wesentlichen Anwendungen von Sensoren im klinischen Bereich für extra- und intraoperative Detektion von Tumorzellenverbänden. Insbesondere beinhaltet das Segment Halbleiterstrahlungssensoren für den Industrie- und Laboralltag sowie PC-Messsysteme für Schichtdickenmessungen, PET, Radiochemie und Dosimetrie.

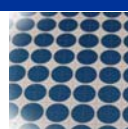
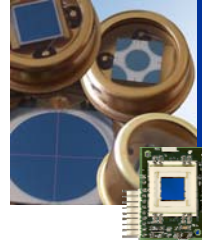
I. Quartal 2008

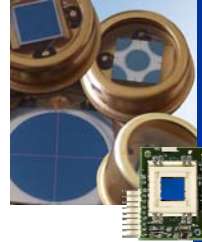
	Auftragsbezogene Chip- und Bauelementeproduktion		Sonstige Produktion		Gesamt	
	31.03.2008	31.03.2007	31.03.2008	31.03.2007	31.03.2008	31.03.2007
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Segmentumsatz	10.075	9.692	94	75	10.169	9.767
Segmentergebnis	1.034	1.295	19	18	1.053	1.313

I. Halbjahr 2008

	Auftragsbezogene Chip- und Bauelementeproduktion		Sonstige Produktion		Gesamt	
	30.06.2008	30.06.2007	30.06.2008	30.06.2007	30.06.2008	30.06.2007
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Segmentumsatz	20.465	18.651	160	168	20.625	18.819
Segmentergebnis	2.553	2.557	18	20	2.571	2.577







7. Freiwillige Angaben

Von den Organmitgliedern wurden am 30. Juni 2008 keine Aktienanteile an der Gesellschaft gehalten.

8. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben werden.

Berlin, August 2008

Silicon Sensor International AG

Der Vorstand

Dr. Bernd Kriegel

Dr. Hans-Georg Giering